

# Portwein „made in Rheinhessen“

Rommersheimer Winzer Klaus Ullmer produziert Likörwein nach klassischer Methode

Von  
Thomas Ehlke

ROMMERSHEIM. Das Original stammt aus dem Douro-Tal im Norden Portugals. Deshalb darf Winzer Klaus Ullmer seinen Portwein auch nicht so nennen. Da ist das Bezeichnungsrecht vor. So steht Likörwein auf dem Etikett der ebenso dunklen wie schlanken 0,375-Liter-Flasche. „Rubin 08“ hat Ullmer den edlen Tropfen getauft. Nomen est omen – denn der mit 80-prozentigem Neutralalkohol versetzte Likörwein ist von feurig-roter Farbe und sein Geschmack verrät das Entwicklungspotenzial, das in ihm steckt. Mit seinen 18,5 Volumenprozent liegt auch der Alkoholgehalt exakt im vorgeschriebenen Bereich.

Die Anregung zu seinem neuesten Coup holten sich der experimentierfreudige Chef des Weinguts und Gästehauses „Zum Woifässje“ und seine Frau Evelyn bei einer Studienreise der IG „Urlaub beim Rheinhessenwinzer“ nach Österreich. Vom Likörwein des niederösterreichischen Winzers Hans Bauer war vor allem Evelyn Ullmer angetan. „Das machen wir auch“, schlug sie ihrem Mann vor, was beim 44-Jährigen auf fruchtbaren Boden fiel, denn auch ihn reizte die Idee, einen Likörwein nach der klassischen Portwein-Methode herzustellen.

Was folgte, waren intensive Nachforschungen und der Austausch mit seinem niederösterreichischen Berufskollegen. Nicht zuletzt musste sich Klaus Ullmer auch das Plazet des Zolls einholen. Als all diese Hürden genommen waren, ging es ans Werk. Grundstoff des „Portweins made in Rommersheim“ war ein Regent, dessen Gärung Ullmer im Herbst 2008 bei 60 Grad Oechsle abgestoppt und mit Neutralalkohol „aufgespritet“



Winzer Klaus Ullmer probiert seinen „Rubin 08“ – den ersten Likörwein des Rommersheimer Gutes, der nach der klassischen Portwein-Methode produziert wurde. Foto: Axel Schmitz

hat. Nach dem Abstich lagerte der Likörwein zwei Monate in gebrauchten Barriquefässern und war Ende Januar füllfertig.

„Das Problem war, einen Abfüllbetrieb zu finden“, verweist Klaus Ullmer auf die vergleichsweise geringe Menge von 320 Litern, die es von der Spezialität gibt. Also übernahm er auch diese Aufgabe selbst, so dass die Produktion des „Rubin 08“ von Anfang bis Ende in den Händen des Rommersheimer Winzers lag.

Den fertigen Likörwein bietet er zum Preis von 9,80 Euro je Flasche den Kunden des Weinguts und der gemütlichen Weinstube des Hauses an. „Es gibt schon ein reges Interesse an unserem Portwein, obwohl der noch gar nicht in der Karte steht“, freut sich Klaus Ullmer. Sein Ziel, wieder einmal etwas Neues anzubieten, scheint erfolgreich. „Man wird von so einem Nischenprodukt nicht reich, aber man kann damit auf sich aufmerksam machen“,

sagt der Winzer. Entwickelt sich die Nachfrage so, wie Klaus Ullmer sich das erhofft, gibt es auch vom 2009er wieder einen Likörwein. „Wenn nicht, habe ich’s wenigstens probiert“, schmunzelt Ullmer.

■ Nähere Infos unter Weingut, Weinstube, Gästehaus „Zum Woifässje“, Rommersheim, Hauptstraße 5, Tel.: (0 67 32) 6 11 79, E-Mail: info@weingutullmer.de; Internet: www.weingutullmer.de.